

Das Beste der Woche für ...

DIE FALTERREDAKTION SORTIERT VOR

	... die Modernisten	... den Mainstreamer	... die Ästhetin	... die lieben Kleinen
FR 16.7.	MUSIK Dance The Ribbon – Get Ready for AIDS 2010 Konferenz-Eröffnungsparty Wuk, 19.00	THEATER Der Widerspenstigen Zähmung Premiere einer Franzobel-Komödie Wiener Lustspielhaus am Hof, 20.00	MUSIK Larry Heard Wiedersehen mit der House-Legende aus Chicago Pratersauna, 22.00	KINDER Urwald im Kinderzimmer mit grünen Möbel und bunten Wandmalereien Kindermuseum Schloss Schönbrunn, ab 10.30
SA 17.7.	MUSIK 31. Nickelsdorfer Konfrontationen Improvisation & Jazz von 15. bis 18.7. Jazzgalerie Nickelsdorf, 20.00	MUSIK Forestglade Heute mit Gossip, dem Highlight des Zweitagesfestivals Festivalgelände Wiesen, 12.30	KUNST Lebenslust und Totentanz Von barocker Wunderkammer bis Young British Artists Kunsthalle Krems, 18.00	KINDERMUSIKTHEATER Die Kinderfledermaus Johann Strauß als Marionette Marionettentheater Schloss Schönbrunn, 16.00
SO 18.7.	IMPULSTANZ On Ice / Still Standing You Die ersten Folgen der Reihe [8:tension] Museumsquartier, Halle G, 21.00/22.00	THEATER Die Sternstunde des Josef Bieder Solo mit Otto Schenk Hauptplatz Haag, 11.00	AUSSTELLUNG Die Türken in Wien Über die hiesige Geschichte der Sepharden Jüdisches Museum Wien, 10.00–18.00	KINDERMUSIKTHEATER Charlotte Ringlotte Ein Kind verändert die Welt der Erwachsenen Theater am Spittelberg, 11.00
MO 19.7.	IMPULSTANZ Magical Feministische Zauberkunst mit Anne Juren Schauspielhaus, 21.00	KABARETT Herzhaft geht der Wiener unter Ein wienerischer Abend Theater am Spittelberg, 19.30	IMPULSTANZ Daphnis et Chloé / Sacre: The Rite Thing Les Ballets de Monte-Carlo Odeon, 21.00	KINDER Kinderuni 2010 Kinder stürmen die Hörsäle von Boku und MedUni Universität für Bodenkultur, 9.00
DI 20.7.	DIES & DAS Menschenrechtskundgebung zur AIDS-Konferenz mit Annie Lennox Heldenplatz, 20.30	KUNST Schlafende Schönheit Die romantische Malerei des Viktorianismus Belvedere, 10.00–18.00	THEATER Stella Premiere: Goethe auf Österreichs nördlichster Bühne Wald4tler Hoftheater Pürbach, 20.15	KINDER Workshop „Pimp My T-Shirt“ Weißes T-Shirt mitbringen! Freiraum/MQ, 11.00–17.00
MI 21.7.	MUSIKTHEATER L'Orfeo Premiere: Monteverdi in zeitgenössischer Bearbeitung Semper Depot, 20.30	IMPULSTANZ We must eat our suckers ... Thema Aids: Tanztheater aus Südafrika Museumsquartier, Halle E, 21.00	MUSIK Anne Marie Dragosits (Cembalo) Nachtkonzert: Bachs Goldberg-Variationen Ruprechtskirche, 22.00	KINDER Gerlinde Böhm: Der Weg nach Hause Lesung für Kinder ab 5 Jahren Hauptbücherei der Stadt Wien, 11.00
DO 22.7.	IMPULSTANZ The Great Public Sale ... Sarah Vanhee versteigert Ideen Burgtheater-Kasino, 21.00	KUNST Starke Köpfe Herausragende Porträts und Büsten aus allen Sammlungen Kunsthistorisches Museum, 10.00–21.00	THEATER Silvesternacht/Die kleine Komödie Premiere: 2 Schnitzler-Einakter Thalhof Reichenau/Rax, 19.30	FILM Whale Rider Leicht magisch angehauchter Jugendfilm aus Neuseeland Cinemagic, 17.00

„Die hübscheste Szene des Abends ist die Hinrichtung von Rosenkranz und Gildenstein“

MARTIN LHOTZKY ÜBER „HAMLET“ IM THEATERLEXIKON SEITE 16

Aids 2010: Programm für alle im Global Village

Debatten, Tanz und Filme zur Welt-Aids-Konferenz in Wien

Während der weltweit größten Aids-Konferenz „Aids 2010“ gibt es nicht nur Politikvorträge und Forschungsdiskussionen. Im „Global Village“ in und um das Messezentrum Wien-Leopoldstadt können auch Laien vom 18. bis 23. Juli netzwerken und mitdiskutieren: Das Programm reicht von Seminaren, Inuit-Gesängen, Präsentationen und einer Modeschau bis zu einem Non-stop-Spielfilmrathon zum Thema HIV/Aids. In der „Netzwerk-Zone“ stellen Selbsthilfeinitiativen und karitative Organisationen aus der ganzen Welt ihre Arbeiten und Projekte vor.

Zum Beispiel will die österreichische-tansanische Initiative Pamoja-Together mit der Bronzeskulptur „Who Killed Veneranda?“ des Künstlers Christoph Holzknecht Aufmerksamkeit auf Korruption und Veruntreuung von Spenden im Gesundheitswesen lenken. „Alles Geld nützt nichts, wenn es unkontrolliert geschickt und Ressourcen ineffizient eingesetzt werden“, sagt Pamoja-Leiter Fabian Wirnsperger. Der Tod der 17-jährigen

Veneranda vor einem Jahr steht repräsentativ für jene HIV-Patienten, die Opfer von Ignoranz und Korruption in Tansania wurden. Vertreter des öffentlichen-kirchlichen Gesundheitssystems verweigerten ihnen medizinische Grundversorgung.

Weitere 149 Organisationen werden auf der Konferenz erwartet, von „Act up“ aus Paris bis „Yabonga – Children and HIV/AIDS in South Africa“. Im globalen Dorf bei der Messe können Besucher informelle Gespräche mit Aktivisten führen. Für Jugendliche gibt es einen Pavillon, in dem Teenager aufgeklärt, gemeinsam Strategien entwickelt und Anliegen junger Menschen diskutiert werden.

Zum Auftakt des Aids-2010-Jugendprogramms findet am 16. Juli, im Wuk eine Willkommensparty statt: Ab 19 Uhr spielen u.a. Bauchklang und Fatima Spar. Im Vorverkauf kostet die Karte acht Euro. Der Eintritt zum Global Village ist übrigens frei.

MARTINA POWELL

Infos: www.aids2010.org, www.pamoja.at

FOTO: WWW.AIDS2010.ORG

Aids geht alle an: zum Beispiel im Global Village zu „Aids 2010“ vor der Messe